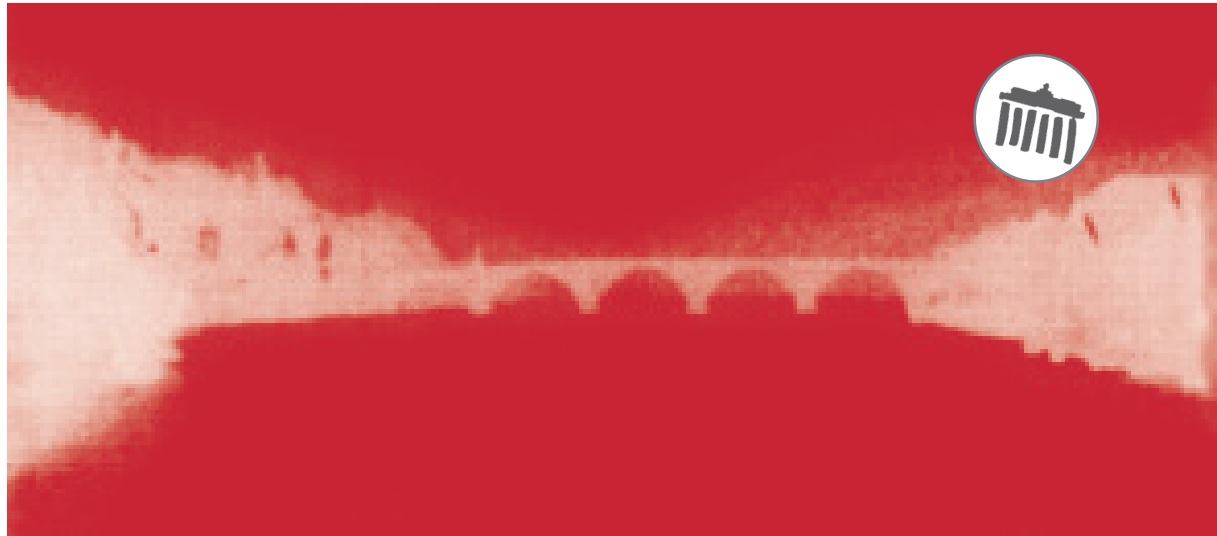


heiGRADE
WEITERBILDENDE STUDIENPROGRAMME



**UNIVERSITÄT
HEIDELBERG**
ZUKUNFT
SEIT 1386



130H-LEHRGANG NACH MEDIATIONSGESETZ
SEPTEMBER 2025 – FEBRUAR 2026
BLENDED-LEARNING-FORMAT MIT ZWEI PRÄSENZWOCHEIN IN BERLIN

AUSBILDUNG MEDIATION

hei
SKILLS | WISSENSCHAFTLICHE
WEITERBILDUNG

HEIDELBERGER INSTITUT FÜR MEDIATION
Ausbildung

Ausbildung gemäß ZMediatAusbV

MEDIATOR*IN nach Mediationsgesetz

MEDIATION

In verschiedensten Bereichen der Gesellschaft sind heute Menschen gefragt, die jenseits juristischer Verfahren wirksame Methoden des Konfliktmanagements beherrschen. In der Mediation werden die Menschen in den Mittelpunkt gestellt und gemeinsam tragfähige Lösungen entwickelt. Das Weiterbildungsprogramm Mediation ist für Fachleute konzipiert, die sich beruflich mit zwischenmenschlichen Konflikten und der Klärung oder Regelung von Interessengegensätzen befassen: z. B. für Berufstätige aus dem Sozial- und Beratungswesen, dem Rechtswesen, der Pädagogik, Unternehmen, dem Bauwesen oder auch Verwaltung und Verbänden.

Mediation als Konfliktlösungsverfahren und die Ausbildung von Mediator*innen wurde mit dem Mediationsgesetz vom 21.07.2012 auf eine juristisch verbindliche Basis gestellt, die Aus- und Fortbildung von zertifizierten Mediator*innen in der Rechtsverordnung vom 21.08.2016 erstmalig geregelt. Auf Gesetz und Ausbildungsverordnung basiert die Struktur des Weiterbildungsprogramms Mediation.

AUSBILDUNG MEDIATION

Grundlegender Baustein ist der 130H-Lehrgang. In der Blended-Learning-Variante folgen nach einer synchronen Online-Einführung zwei einwöchige Präsenzmodule in Berlin und 12 Live-Online-Seminare. Der Lehrgang vermittelt theoretische Inhalte verbunden mit praktischen Übungen und Rollenspielen sowie dem Arbeiten in einer Peergroup. Diese dient der strukturierten Nachbereitung der Seminarinhalte und fördert die Integration des Gelernten in das eigene Handeln. Die Peergroups werden durch Anleitungen unterstützt. Nach dem vollständigen Besuch des Lehrgangs sind die Teilnehmenden in der Lage, strukturiert Konfliktlösungsstrategien anzuwenden.

Das Heidelberger Institut für Mediation und die Universität Heidelberg bescheinigen gemeinsam den erfolgreichen Abschluss des Lehrgangs und die vermittelten theoretischen Kenntnisse gemäß §5 Mediationsgesetz. Wer

darüber hinaus praktische Erfahrung erwirbt, darf die Bezeichnung Mediatorin / Mediator führen.

ZERTIFIZIERUNG

Um sich Zertifizierte Mediatorin / Zertifizierter Mediator nennen zu können, müssen innerhalb von drei Jahren fünf supervidierte Mediationen als Mediator*in oder Co-Mediator*in durchgeführt werden.

Das Heidelberger Institut für Mediation und die Universität Heidelberg bescheinigen gemeinsam den erfolgreichen Abschluss der Ausbildung zur Zertifizierten Mediatorin / zum Zertifizierten Mediator.

FORTBILDUNGSVERPFLICHTUNG

Mediator*innen sind zu regelmäßiger Fortbildung verpflichtet. Nach Abschluss der Ausbildung müssen im Vier-Jahres-Turnus Fortbildungsveranstaltungen im Umfang von mindestens 40 Zeitstunden besucht werden.

STUDIENLEITUNG / BEIRAT / TRAINER*INNEN

Studienleiter des Weiterbildungsprogramms Mediation sind die Juristin Lis Ripke und der Psychologe Prof. Dr. Reiner Bastine. Ihnen obliegt die inhaltliche Gestaltung des Weiterbildungsprogramms sowie die Zulassung zur Teilnahme am Ausbildungslehrgang.

Beide haben die Entwicklung der Mediation im deutschsprachigen Raum von Beginn an mitgestaltet. Sie sind als anerkannte Ausbilder und Supervisoren auch an anderen Einrichtungen im In- und Ausland tätig.

Ihnen zur Seite steht ein fachlicher Beirat, der sich aus Mitgliedern der Universität Heidelberg zusammensetzt.

Die Studienleitung wird unterstützt durch ein erfahrenes Trainer*innen-Team aus unterschiedlichen Herkunftsberufen. Sie sind zertifizierte Mediator*innen und Ausbilder*innen BM® bzw. BAFM sowie Expert*innen ihres jeweiligen Fachgebietes.

Terminübersicht

130-H-AUSBILDUNGSLEHRGANG 2025/2026

NACH §2 ZMediatAusbV

Termine

- Live-Online-Seminar: Mo 15.09.2025 (4 Std.)
- Präsenz-Modul 1: Mo 22.–Sa 27.09.2025 (39 Std.)
- Live-Online-Seminare: 12 Termine, montags, 06.10.2025–24.01.2026 (pro Termin 4 Std.)
- Präsenz-Modul 2: Mo 09.–Sa 14.02.2026 (39 Std.)

Inhalte gemäß ZMediatAusbV

- 18 Zeitstunden Einführung und Grundlagen
- 40 Zeitstunden Ablauf und Rahmenbedingungen
- 12 Zeitstunden Verhandlungstechnik und -kompetenz
- 18 Zeitstunden Gesprächsführung und Kommunikation
- 12 Zeitstunden Konfliktkompetenz
- 6 Zeitstunden Recht der Mediation
- 12 Zeitstunden Recht in der Mediation
- 12 Zeitstunden Persönliche Kompetenz, Haltung und Rollenverständnis

TEILNAHMEENTGELT

4.500 EUR

VERANSTALTUNGORT DER PRÄSENZSEMINARE

WEG Spreefeld
Wilhelmine-Gemberg-Weg 14
10179 Berlin

BEWERBUNG / ANMELDUNG / ZULASSUNG

Ihre Bewerbung, kombiniert mit der Anmeldung, erbitten wir bis zum 11.08.2025. Das Formular finden Sie unter www.heiskills.uni-heidelberg.de/de/node/432
Voraussetzungen zur Zulassung sind in der Regel:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium
- zwei Jahre Berufserfahrung (üblicherweise nach Studienabschluss und mediationsrelevant)
- Möglichkeit zur Mediation im eigenen Umfeld
- persönliche Eignung
- Verfügbarkeit von Teilnahmeplätzen

FORTBILDUNGSSEMINARE

NACH §3 ZMediatAusbV

Von der Blockade zur Lösung

15 Zeitstunden 450 EUR

Offene Gruppensupervision

6 Zeitstunden 220 EUR

Mediation in Organisationen

15 Zeitstunden 450 EUR

Mediation im System Familie

15 Zeitstunden 450 EUR

Herausarbeiten und Formulieren von Interessen

12 Zeitstunden 390 EUR

Interkulturelle Mediation

15 Zeitstunden 450 EUR

Alle Termine der Fortbildungsseminare finden Sie auf unserer Webseite www.heiskills.uni-heidelberg.de/de/node/1211

Lesen Sie auch unsere detaillierten Informationen zum Weiterbildungsprogramm Mediation auf unserer Webseite unter www.heiskills.uni-heidelberg.de/de/node/432

KOOPERATION

Das Weiterbildungsprogramm Mediation hat an der Universität Heidelberg eine lange Tradition. Der erste Mediationskurs in Deutschland fand auf Initiative von Prof. Dr. Reiner Bastine 1989 am Psychologischen Institut der Universität Heidelberg statt. Zusammen mit Lis Ripke gründete er 1995 das Heidelberger Institut für Mediation. In Kooperation von Heidelberger Institut und Universität wurden inzwischen mehr als 2000 Mediator*innen ausgebildet.

EVALUATION

Die Ausbildung wird permanent evaluiert und sozialwissenschaftlich vom Alfred-Weber-Institut für Wirtschaftswissenschaften (AWI) der Universität Heidelberg begleitet.

KONTAKT

INFORMATIONEN INHALT UND ZULASSUNG

Heidelberger Institut für Mediation
Mönchhofstraße 11
69120 Heidelberg
Tel.: +49 171 2128239
E-Mail: info@him-ausbildung.de
www.him-ausbildung.de



INFORMATIONEN ORGANISATION UND ANMELDUNG

Universität Heidelberg
heiSKILLS Kompetenz- und Sprachenzentrum
Wissenschaftliche Weiterbildung
Bergheimer Straße 58A – Gebäude 4311
69115 Heidelberg
Petra Nellen
Tel.: +49 6221 54-15521
E-Mail: ww@heiskills.uni-heidelberg.de
www.heiskills.uni-heidelberg.de/de/node/432

